

Türenfabrik Brunegg AG

Kirchstrasse 3
5505 Brunegg
Schweiz

Bischofshofen, 19.10.2017

Prüfbericht 17196248

Giessharz FH

Überprüfung der Reinigungsleistung

Labornummer
171962000
171962002

Bezeichnung durch Auftraggeber
Referenzfläche - PVC
Giessharz FH

Prüfauftrag: Prüfung der Reinigbarkeit von Oberflächen
Probeneingang: 01.08.17
Probenahmedatum: 01.08.17
Probenmatrix: Oberfläche

Probenehmer: Sladana Jusic

Methodenbeschreibung

Die Prüfung erfolgt in Anlehnung an die EN 16615, anstelle von Mikroorganismen wurde aber der Proteingehalt gemessen.

Prüfanschmutzungen

A: Hohe Belastung gemäß EN 16615

3% Rinder Albumin mit 3% gewaschene Erythrozyten in Tryptonlösung

Rückgewinnung der Prüfanschmutzungen

Die Rückgewinnung der Prüfanschmutzung erfolgte durch Tupfer-Abstrich Methode mit Elution in 1%-iger SDS (10min in Ultraschallbad und 1min am Vortexmischer).

Proteinbestimmung

Die Proteinbestimmung erfolgte nach der BCA-Methode.

Testbedingungen

Prüfanschmutzung	A
Menge pro Fläche	50 µl
Antrocknungszeit (min/Temp.)	30 min / 20°C
Menge Elutionsmittel	5 ml

Reagenzien

Reagenz	Hersteller	Charge-Nr.
Defibriniertes Schafblut	Fiebig	135 500/01
SDS	JT Baker	152197
Rinder Albumin	Serva	161122

Prüfergebnisse / test results

Giessharz FH	mg/l Eluat	µg/Prüffläche	Reduktion [%]	Log ₁₀ Red.
PVC-Fläche nicht behandelt	20,935	104,68		
PVC-Fläche mit VE-Wasser	0,88	4,40	95,8	1,38
Referenz:				
PVC-Fläche mit 0,2% SDS	0,69	3,47	96,7	1,48
Giessharz FH (0,2%SDS)	0,49	2,43	97,7	1,63
Giessharz FH (0,2%SDS)	0,39	1,94	98,1	1,73
Giessharz FH (0,2%SDS)	0,43	2,16	97,9	1,69
Prüfprodukt:				
Giessharz FH: Mittelwert	0,44	2,56	97,9	1,68

Der vorliegende Prüfbericht bezieht sich ausschließlich auf die dem Labor vorliegenden Prüfgegenstände. Jede auszugsweise Vervielfältigung bedarf der schriftlichen Genehmigung durch das Prüflabor

Dr. Arno Sorger
Technischer Leiter



Ergeht an: Auftraggeber

.....Ende des Prüfberichtes.....

Besprechung der Ergebnisse (nicht Bestandteil des Prüfberichtes)

Ziel der Prüfung war der Nachweis einer ausreichenden Reinigbarkeit der Oberflächenbeschichtung „**Gießharz FH**“.

Als Prüfaufbau wurde der in der EN 16615 für die Überprüfung der Desinfizierbarkeit von Oberflächen vorgesehene Vierfeldertest in leicht modifizierter Form verwendet. Hierbei wurde die genormte Prozedur des Verfahrens eingehalten, jedoch wurde nicht die Reduktion von Testorganismen, sondern die Reduktion des in der zugesetzten Belastung enthaltenen Proteins beurteilt. Als Referenzoberfläche wurden die in der EN 16615 vorgesehenen PVC-Matten verwendet. Da SDS (Natriumdodecylsulfat) in vielen Reinigungsmitteln aufgrund seiner proteindenaturierenden Wirkung als reinigende Komponente enthalten ist, wurde als reproduzierbares praxisnahes Surrogat für Reinigungsmittel eine **0,2%ige SDS-Lösung** ausgewählt. Nach Rückgewinnung der auf der Oberfläche verbliebenen Testanschmutzung mittels Tupper wurde die Menge an enthaltenem Protein mit der BCA-Methode bestimmt.

Im Zuge der beschriebenen Testdurchführung konnte auf der Oberfläche des zu testenden Produktes bei Verwendung des gleichen Reinigungsmittels eine höhere Reduktion des Proteins aus der Testanschmutzung als auf den genormten PVC-Matten erzielt werden.

Somit kann dem Produkt „Gießharz FH“ die Eigenschaft der ausreichenden Reinigbarkeit bescheinigt werden.